

Antrag 3/I/2021

SPD-OV Gifhorn

Der Landesparteitag möge beschließen:

Abschaffung der ÖPNV-Tarifzonen in Niedersachsen

1 Die Gremien der SPD Niedersachsen und der SPD-Landtagsfraktion werden aufgefordert, die bisherigen re-
2 gionalen Verkehrsverbände aufzulösen und einen Landesverkehrsverbund zu etablieren, der die Aufgaben
3 der wegfallenden Verkehrsverbände übernimmt und ein einheitliches Tarifsysteem für den ÖPNV in Nieder-
4 sachsen etabliert.

5

6 **Begründung**

7 Berufspendler im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Bundesland Niedersachsen sind harten Ta-
8 rifzonen ausgesetzt. Beispielhaft sind hier die Region Hannover und Regionalverband Großraum Braun-
9 schweig zu nennen. Bis zur Tarifgrenze Dedenhausen (seitens Großraumverband Braunschweig) kostet die
10 Monatskarte ab Bahnhof Gifhorn über Bahnhof Gifhorn Süd 196 Euro, ab Tarifgrenze Dedenhausen (seitens
11 Region Hannover) nochmal 94 Euro. Eine solche Aufteilung und tarifliche Zersplitterung von Arbeitswegen
12 ist für Arbeitnehmer nur mit Kosten und bürokratischem Aufwand verbunden und ist unnötig. Fahrgäste
13 denken nicht in harten Verbundgrenzen, sondern wollen einfach und mit attraktiven Angeboten auch oh-
14 ne Auto ihren Arbeitsweg bestreiten können. Eine kluge Integration verschiedener Verkehrsmittel in den
15 täglichen Arbeitsweg hilft vielen Menschen ihren Alltag leichter zu machen. Es bedarf deshalb einer Ver-
16 besserung des Verkehrsangebots für Pendler. Dabei sind attraktive Lösungen zu entwickeln, die es Pendlern
17 ermöglichen sowohl Innenstadtlagen, als auch ländliche Räume angemessen mit dem ÖPNV erreichen zu
18 können. Angebote für Berufspendler im Bundesland Niedersachsen sind sozial, bedarfsgerecht, komforta-
19 bel und umweltfreundlich auszubauen.

20

Empfehlung der Antragskommission

Ablehnung